

# Urbanczyk, Lothar

Stand: 02.02.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	03. September 1903
<b>Sterbedatum:</b>	30. April 1986
<b>Geburtsort:</b>	Beuthen <Oberschlesien>
<b>Sterbeort:</b>	Einbeck
<b>Wirkorte:</b>	Einbeck; Lenne / Konzentrationslager
<b>Tätigkeit:</b>	Jurist; Kaufmann; Rechtsanwalt; Notar; Landrat; Nds. Landtagsabgeordneter

## Biographische Anmerkungen

Sohn eines Anwalts aus Einbeck; Ausbildung zum Bankkaufmann; Jurastudium in Göttingen und Berlin; 1933 aus politischen Gründen nicht zum Staatsdienst zugelassen; 1935 Gründung eines kleinen chemischen Betriebs "Nira-Chemie Lothar Urbanczyk GmbH" in Einbeck; 1944 Verhaftung durch die Gestapo; zusammen mit seinem Bruder Günther im Arbeitslager Lenne (Weserbergland) inhaftiert; nach 1945 als Rechtsanwalt und Notar tätig; Stadtrats- und Kreistagsabgeordneter in Einbeck; 1948-1952 Landrat des Kreises Einbeck; 1955-1970 SPD-Landtagsabgeordneter; 1962 Großes Verdienstkreuz des Nds. Verdienstordens; 1965 Großes Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik

## Biographische Quellen

Simon (1996), S. 386-387

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035160528](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 19.08.2011